

Nummer: 09
Datum: 10.11.2014
Bearbeiter/in: SABB Thoralf Lemke
Verantwortlich: Techn. leiter
Arbeitsbereich: Werkstatt
Arbeitsplatz/Tätigkeit: Schweißarbeiten

BETRIEBSANWEISUNG gem. § 14 GefStoffV

Betrieb:
NADEBOR
Tief- u. Landeskulturbau GmbH
Görlitzer Str. 17
02957 Krauschwitz

GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

SAUERSTOFF verdichtet

Form: gasförmig **Farbe:** farblos **Geruch:** geruchlos

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



Gefahren für den Menschen

Inhalation von reinem Sauerstoff bei höheren Drücken (2-4 atü) führt zu Unwohlsein, Druck unter dem Brustbein, Herzklopfen, Schwindel, Brechreiz, krampfartigem Husten, Atemnot, Übererregbarkeit, gestörtem Urteilsvermögen, Muskelzuckungen, Seh-, Hör- und Gleichgewichtsstörungen, Bewusstlosigkeit, lang anhaltenden Krämpfen.

SCHUTZMAßNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



Technische Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln

Arbeitsstätte: Für gute Be- und Entlüftung auch im Bodenbereich sorgen. Zur Gasentnahme Behälter gegen Umfallen sichern. Ventil langsam öffnen, von Öl und Fett freihalten. Behälter von elektrischen Geräten, Funken, Wärmequellen und offenen Flammen fernhalten.

Körperschutz: Schutzkleidung öl- und fettfrei, antistatisch, schwer entflammbar bzw. entsprechend der Durchführung der Arbeiten benutzen.

Fußschutz: Schutz- bzw. Sicherheitsschuhe nach DIN EN 345 tragen.



Hygienische Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln

Während des Umgangs keine Nahrungs- und Genussmittel zu sich nehmen. Keine Nahrungsmittel und Getränke im Arbeits- und Lagerraum aufbewahren. Nach Beendigung der Arbeit und vor den Pausen Hände reinigen und pflegen.



VERHALTEN IM GEFAHRFALL



Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Kleine oder Entstehungsbrände löschen mit CO₂-, Pulver-, Schaumlöscher, Wassersprühstrahl. Erwärmung führt zu Drucksteigerung, Berstgefahr. Im Brandbereich befindliche Behälter mit Sprühwasser kühlen und, wenn möglich, aus der Gefahrenzone bringen. Bei Umgebungsbränden Behälter aus geschützter Position gründlich mit Sprühwasser kühlen.



Wichtige Rufnummern:

Feuerwehr: 112 **D-Arzt:** Siehe „Erste Hilfe Aushang“
Rettungsleitstelle: 112 **Ersthelfer:**

ERSTE HILFE



Nach Hautkontakt: ----

Nach Augenkontakt: ----

Nach Einatmen: Leichte Folgen der akuten Inhalation klingen unter Ruhe von selbst ab. Verletzten an frische Luft bringen.

Nach Kleidungskontakt: Durchgaste Kleidung vorsichtig entfernen.

SACHGERECHTE ENTSORGUNG



Rückfrage beim Gaslieferanten über Rücknahme.

Ersteller

Datum: 10.11.2014

Nr.: 09

Seite: 1 von 1

Nächster Über-
prüfungstermin: 09.11.2019

Unterschrift(en)
Verantwortl.: